Kiebitz - Online

Nr. 36, 09. Februar 2006

Newsletter des SK Norderstedt

Herausgeber: Martin Fischer

Liebe Schachfreunde,

diesmal keine lange Vorrede, sondern gleich zur Sache. Beginnen werde ich mit einem Rückblick auf die schachlichen Ereignisse der vergangenen sieben Tage, soweit sie für unseren Klub von belang sind. Sodann folgt ein Ausblick auf die heute anstehende Runde der Vereinsmeisterschaft. Auf geht's

Martin

Donnerstag, 02. Februar 2006

Im Rathaus wurde der Februardurchgang des Grand-Prix Turnieres gespielt. Die Beteiligung war diesmal quantitativ eher mau, qualitativ hingegen überdurchschnittlich. Immerhin waren drei Teilnehmer aus der ersten Mannschaft dabei, die sich dann auch auf dem Treppchen platzieren konnten. Hierbei bot Christian die überzeugendste Vorstellung und sammelte immerhin acht Siege und ein Remis ein. Oliver hatte einen Punkt Rückstand, während Hanno nur auf für ihn magere 6,5 Zähler kam. Bemerkenswert an dieser Spitzengruppe ist noch, dass Christian durch seinen Erfolg auf eine BWZ von 2400 kam, ein Ziel, das bisher im Verein kaum erreicht wurde. Es gibt also neue Aufgaben für die Ehrgeizigen unter uns.

Im geschlagenen Mittelfeld tummelten sich dann überwiegend die Teilnehmer aus der zweiten Mannschaft. Nicht unerwähnt lassen will ich an dieser Stelle auch noch die Leistung von Stefan Denker, der mit 37 BWZ-Punkten Gewinn den größten Zugewinn erzielte. Hier noch ein Blick auf die Zahlen:

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Christian Michna		2373				8	1	0	8.5	45.5	42.25
2.	Oliver Zierke		2287				7	1	1	7.5	42.5	30.75
3.	Hanno Sislian		2320				5	3	1	6.5	48.0	33.00
4.	Ralf Bohnsack		2156				5	2	2	6.0	39.0	17.25
5.	Stephan Denker		1917				5	1	3	5.5	36.0	14.75
6.	Mario Becker		2225				4	2	3	5.0	42.5	15.75
7.	Jens Wolter		2105				4	1	4	4.5	41.0	11.75
8.	Marina Smirnova		2117				4	0	5	4.0	45.5	15.50
9.	Burkart Venzke		2013				4	0	5	4.0	39.5	14.00
10.	Karl-Heinz Lange		1880				3	0	6	3.0	37.0	6.00
11.	Hans-Jürgen Lucko		1793				2	1	6	2.5	42.0	8.75
12.	Uwe Jeske		1832				2	1	6	2.5	39.0	7.50
13.	Norbert Weyrich		1663				2	0	7	2.0	34.5	4.00
14.	Andreas Fuchs		1844				1	1	7	1.5	35.0	3.75

Dies ergibt den nachfolgenden Gesamtstand:

Platz	Name	BWZ	Summe
1.	Hanno Sislian	2319	78
2.	Oliver Zierke	2309	77
3.	Christian Michna	2400	58
4.	Mario Becker	2207	56
5.	Martin Fischer	2160	39
6.	Burkart Venzke	2002	38
7.	Ralf Bohnsack	2163	35
8.	Marina Smirnova	2104	33
9.	Karl-Heinz Lange	1872	32,6
10.	Stefan Ehrlich	1934	31,9
11.	Suren Petrosian	2400	24
12.	Hartmut Porth	2061	22
13.	Hans-Jürgen Luckow	1796	21,6
14.	Stephan Denker	1954	21
15.	Jens Wolter	2090	20,9
16.	Detlef Kleinelsen	1908	18
17.	Marta Zielinska	2429	15
18.	Timo Schulze	2022	14
19.	Enno Eschholz	2202	13
19.	Andreas Kohtz	2151	13
21.	Wolf Kozubek	1811	12
22.	Andreas Fuchs	1805	11
23.	Jochen Rudolph	1804	6,7
24.	Uwe Jeske	1828	6

25.	Tilman Reinelt	1754	5
26.	Norbert Weyrich	1675	4
27.	Hormoz Fachri	1723	2,9
28.	Raimund Klein	1821	1
29.	André Nixdorf	1743	0,7

Die Zehn-Minuten Gruppe wurde eine sichere Beute von Volkmar, der nichts anbrennen ließ und mit 6,5/7 das Geschehen souverän beherrschte. Ansonsten kann ich hier wenig berichten, da ich am Donnerstag aus gesundheitlichen Gründen dem Schachabend fernblieb. Daher nur ein Blick auf die Zahlen des Turniers und den Gesamtstand:

1.Volkmar Lücke (6,5 Punkte)
2. Johannes Grahn (5,5)
3. Dietrich Voitel (5)
4. Horst Steingräber (3)
5. Norbert Langwald (2,5)
6./7. Werner Scheil und Bernhard Deck (je 2)
8. Ulrich Krischer (1,5)

Platz	**Name**	**Summe**
1.	Horst Steingräber	58,5
2.	Dietrich Voitel	50
3.	Ulrich Krischer	48,5
4.	Bernhard Deck	47,5
5.	Werner Scheil	42,5
6.	Manfred Ohrt	42
7.	Norbert Langwald	33,5
8.	Volkmar Lücke	30
9.	Amar Dhingra	21,5
10.	Günther Wesche	14,5
11.	Johannes Grahn	14
12.	Wolf Kozubek	12
13.	Wolfgang Braun	10,5

Sonnabend, der 04. Februar 2006

Bei der Landesblitzmannschaftsmeisterschaft in Bad Schwartau waren wir ebenfalls mit einem Team am Start. Zwar konnten wir nicht ganz unsere besten Spieler in Position bringen, da diese anderer Verpflichtungen hatten. Aber gut trainiert vom Donnerstag gelang es unserer Mannschaft dann doch, den Vizemeistertitel zu sichern. Geschlagen geben musste man sich lediglich der übermächtigen Truppe aus Lübeck. Am Start waren zwölf Mannschaften und gespielt wurde doppelrundig, so dass es insgesamt 22 Partien zu absolvieren gab. Insgesamt präsentierte sich unsere Mannschaft recht ausgeglichen und jeder erzielte zwischen 15 und 16,5 Punkten.

An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen das es durchaus möglich ist mit mehr als einer Mannschaft je Verein an diesem Event teilzunehmen. Und da die Gelegenheit für lockere und entspannte Blitzturniere mit der Mannschaft nicht gerade überreichlich gesät sind können wir es uns ja für das nächste Jahr als Ziel setzen mit zwei Mannschaften dabei zu sein.

Traditionell steigt die Veranstaltung immer Anfang Februar, also kann man sich das ja schon einmal vormerken. Hier nun die Zahlen des Turniers vom Wochenende:

Rng.	Mannschaft	Spiele	S	R	V	Mann.Pkt.	Brt.Pkt.
1.	Lübecker SV I	22	19	3	0	41-3	72.5-15.5
2.	SK Norderstedt	22	19	1	2	39-5	63.0-25.0
3.	TuS H./Mettenhof	22	14	5	3	33-11	63.0-25.0
4.	SK Schwarzenbek I	22	15	1	6	31-13	59.5-28.5
5.	SV Bad Schwartau	22	7	7	8	21-23	43.0-45.0
6.	Lübecker SV II	22	7	6	9	20-24	42.0-46.0
7.	SK Schwarzenbek II	22	8	3	11	19-25	40.0-48.0
8.	SV Bad Oldesloe	22	6	5	11	17-27	41.5-46.5
9.	SV Eutin	22	6	5	11	17-27	34.5-53.5
10.	TSV Travemünde	22	7	2	13	16-28	36.0-52.0
11.	SC Wrist-Kellinghusen	22	1	3	18	5-39	17.0-71.0
12.	Segeberger SF	22	0	5	17	5-39	16.0-72.0

Einzelergebnisse:
Lübecker SV I (Krause 17, Thannheiser 17.5, Ehrke 20, Böhm 18)
SK Norderstedt (Petrosyan 0/1, Zierke 15/21, Michna 16.5, Becker 15.5, Smirnova 16)
TuS H./Mettenhof (Luckow 12, Bondarew 18.5, Bouroutzakis 14.5, Müller 18)
SK Schwarzenbek I (Pawlowski 10.5, Krüger 16.5, Zeller 19, Potrykus 13.5)
SV Bad Schwartau (Schmid 14.5, Schwarz 11, Jo.Freudenberg 8, Müller 9.5)
Lübecker SV II (Kölsch 10, Berger 11, Denker 8/15, Eisheh 9, Stomprowski 4/7)
SK Schwarzenbek II (Jordan 8, B.Roggon 6.5, Braubach 12, Syperek 13.5)
SV Bad Oldesloe (Stark 12, Katzer 8, Buchmann 12, Kosanke 9.5)
SV Eutin (Heimbächer 8, Jansen 9.5, Gehrmann 8.5, Zeller 8.5)
TSV Travemünde (Masio 13.5, Seb.Nickel 8, Ne.Nickel 7.5, Bulygin 7)
SC Wrist-Kellinghusen (Magnussen 5, S.Koop 5, F.Schramm 1.5, B.Behrend 5.5)
Segeberger SF (Reher 6.5, M.Reinke 4, Westphal-Stubber 4, Schejbal 1.5)

Dienstag, 07. Februar 2006

Im Congresscentrum unserer Nachbargemeinde Hamburg fand am vergangenen Dienstag wieder das größte Schachturnier auf diesem Planeten, so die vollmundigen Presseverlautbarungen, statt. Am Vormittag standen sich Schüler aus Hamburg, aufgeteilt nach rechtem und linkem Alsterufer, gegenüber und maßen sich im Spiel der Könige. Knapp 2800 Schüler aus Hamburg tauschten die Schulbänke gegen die edlen Sitzgelegenheiten im CCH.

Im Rahmen dieser Veranstaltung findet dann auch ein Turnier für Jedermann, offiziell Ehemaligenturnier genannt, statt. Hierüber weiß Burkart zu berichten:

Gestern haben sich einige Norderstedter Schachspieler auf den Weg zum **Ehemaligenturnier** am Abend des **"rechten gegen linken Alsterufer"** gemacht. So haben sich Suren, Martin und André eigenen Mannschaften angeschlossen (Martin: § Springer Abs. 2, André: BSG Baubehörde 4 (?) und Suren einer gemischten "Hauer"-Mannschaft, die am Ende Zweite geworden sind.

Wir als **SKN Norderstedt** sind in der Brettaufstellung 1. Mario, 2. Stefan, 3. Burkart und 4. Andreas angetreten (ein Schnappschuss) und waren recht erfolgreich und sehr zufrieden am Ende. Nach der 2. Runde hatten wir perfekte 4 Mannschaftspunkte und 8 Brettpunkte und führten gar die Tabelle der 65 Mannschaften an! Nach einer Niederlage in der 3. Runde konnten wir die beiden abschließenden wieder gewinnen und landeten auf dem **6. Platz**.

Hier sind alle Einzelergebnisse von uns: Mario hat nur einen halben Punkt abgegeben (4,5 bei einem Kampflosen), Andreas holte 4 Punkte, Stefan 3,5 und ich 3. Ich hoffe, dass die offizielle Gesamttabelle bald hier bei Alsteruferturnier.de zu finden ist.

Ein kleiner persönlicher Eindruck: Ich war sehr irritiert, dass mein Gegner in der 2. Runde sich für einen Zug rund 7 Minuten Zeit ließ (bei 15 Minuten Gesamtspielzeit), überhaupt recht langsam spielte und so fast zwangsweise auf Zeit verlor (bei sonst gleicher Stellung). Vielleicht zeigt das die Lockerheit des Turniers, dessen Endplatzierung bei nur 5 Runden, aber 65 Mannschaften auch mit Glück zu tun hatte; so spielten z.B. die besten Mannschaften des Turniers nicht gegeneinander. Bei der Preisverleihung gab es neben Pokal und Gutscheinen für die ersten drei Mannschaften noch Preise für die 11., 22., 33., 44. (genauer zweimal 43.) und 55. und hinterher für jeden Teilnehmer noch eine Süßigkeit in Form von kleinen Haribotüten u.ä.

Hier sind noch drei Schnappschüsse Richtung Turnierleitung/Bühne, Ergebnisstand bei der Bühne und einige von 264 Mitspielern.

Abschließend gingen wir zu Fünft, wir vier plus André, noch zum Italiener Richtung Gänsemarkt und haben danach mit fliegenden Fahnen die vorletzte Bahn zurück nach Norderstedt genommen. Die noch anschließende Kneipenidee scheiterte vor allem an der Zeit von 1 Uhr, zu der das letzte Lokal beim Herold Center gerade geschlossen hatte.

Ach ja: Am Morgen hatte wieder das linke Alsteruferturnier gewonnen (8mal von den 10 letzten Jahren) und sich für die Niederlage im letzten Jahr revanchiert.

Donnerstag, 09. Februar 2006

Heute Abend gibt es die achte und vorletzte Runde der Klubmeisterschaft. Das Feld liegt, wenn man einmal von Enno an der Spitze absieht, eng beieinander und so verspricht die Endphase noch einiges an Spannung. Hier ein Blick auf den aktuellen Stand und die heutigen Paarungen:

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Enno Eschholz		2165				5	1	0	5.5	33.0	22.75
2.	Burkart Venzke		1860				5	1	1	5.5	32.0	20.75
3.	Johannes Grahn		1701				3	3	1	4.5	32.0	16.00
4.	Timo Schulze		1973				4	1	1	4.5	31.0	13.75
5.	Ulrich Krischer		1685				4	0	3	4.0	29.0	11.00
6.	Dietrich Voitel		1558				3	2	2	4.0	27.5	11.50
7.	Detlef Kleinelsen		1790				3	1	3	3.5	33.5	11.75
8.	H.-Jürgen Sievert		1763				2	3	2	3.5	30.5	12.25
9.	Werner Scheil		1470				3	1	3	3.5	27.0	10.75
10.	Andreas Fuchs		1783				2	3	2	3.5	27.0	8.75
11.	Karl-Heinz Lange		1741				3	1	3	3.5	26.0	8.75
12.	Günther Wesche		1441				3	1	3	3.5	25.0	8.75
13.	Norbert Langwald		1591				2	2	3	3.0	24.5	9.00
14.	Wolf Kozubek		1613				3	0	4	3.0	23.5	4.50
15.	Norbert Weyrich		1708				1	3	3	2.5	24.0	8.25
16.	Manfred Ohrt		1343				1	2	4	2.0	22.5	3.00
17.	Uwe Jeske		1680				1	1	5	1.5	25.0	2.00
18.	Amar Dhingra		1355				1	0	6	1.0	23.0	2.50

Tisch	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	Ergebnis	At
1	14.	Dietrich Voitel		(4)	-	1.	Enno Eschholz		(5½)	-	
2	3.	Burkart Venzke		(5½)	-	4.	Detlef Kleinelsen		(3½)	-	
3	2.	Timo Schulze		(4½)	-	10.	Ulrich Krischer		(4)	-	
4	5.	Andreas Fuchs		(3½)	-	9.	Johannes Grahn		(4½)	-	
5	17.	Günther Wesche		(3½)	-	15.	Werner Scheil		(3½)	-	
6	6.	H.-Jürgen Sievert		(3½)	-	18.	Manfred Ohrt		(2)	-	
7	11.	Uwe Jeske		(1½)	-	7.	Karl-Heinz Lange		(3½)	-	
8	12.	Wolf Kozubek		(3)	-	8.	Norbert Weyrich		(2½)	-	
9	13.	Norbert Langwald		(3)	-	16.	Amar Dhingra		(1)	-	